



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit
und Verbraucherschutz



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz, 53048 Bonn

Bundesministerium für Bildung und Forschung, 53170 Bonn

s. Verteiler

Verena Klinger-Dering

HAUSANSCHRIFT Robert-Schumann-Platz 3, 53175 Bonn
POSTANSCHRIFT 53048 Bonn
TEL +49 (0)228 99 305 -2656
FAX +49 (0)228 99 305 -2695
E-MAIL Verena.Klinger-Dering@bmu.de
HOMEPAGE www.bmu.de

Dr. Christian Böhm

HAUSANSCHRIFT Kapelle-Ufer 1, 10117 Berlin
POSTANSCHRIFT 11055 Berlin
TEL +49 (0)30 1857 5960
FAX +49 (0)30 18-57-8-5960
E-MAIL Christian.Boehm@bmbf.de
HOMEPAGE www.bmbf.de

DATUM Bonn/Berlin, 06.10.2023

Aufruf zur Nominierung von Expertinnen und Experten aus Wissenschaft und Praxis für das methodische IPBES-Assessment zum Monitoring der biologischen Vielfalt und der Beiträge der Natur für die Menschen

- Nationaler Bewerbungsschluss: 29.11.2023 -

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Weltbiodiversitätsrat IPBES (Intergovernmental Science-Policy Platform on Biodiversity and Ecosystem Services) mit Sitz in Bonn ist ein zwischenstaatliches Gremium der UN an der Schnittstelle zwischen Politik und Wissenschaft zum Schutz der biologischen Vielfalt.

Die zehnte Vollversammlung von IPBES hat im September 2023 beschlossen, das Assessmentverfahren für ein **methodologisches Assessment zum Monitoring der biologischen Vielfalt und der Beiträge der Natur für die Menschen** als neues Arbeitselement unter dem fortlaufenden IPBES-Arbeitsprogramm bis 2030 im Fast-track-Verfahren einzuleiten.

Im Einklang mit Beschluss IPBES-10/1 sowie der Verfahrensregeln des IPBES zur Erstellung von Assessments rief die Exekutivsekretärin des IPBES, Dr. Anne Larigauderie, am 29. September 2023 zur Nominierung von Expertinnen und Experten für die Expertengruppe zur Erstellung dieses Assessments auf.

Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz und das Bundesministerium für Bildung und Forschung rufen **Expertinnen und Experten aus Wissenschaft und Praxis** auf, sich aktiv an diesem IPBES-Assessmentprozess zu beteiligen. Ausführliche Informationen zur gesuchten Expertise, zum vorangegangenen [Scoping-Bericht](#) für das Assessment sowie wichtige Hinweise zum Anmeldeverfahren finden Sie im beigefügtem Nominierungsaufwurf des IPBES-Sekretariats vom 29. September 2023.

Das Nominierungsverfahren für Expertinnen und Experten über das IPBES-Portal erfordert zwingend die Angabe einer Regierung und/oder einer Organisation als Referenz. Eine Selbstnominierung ist nicht möglich.

Wenn Sie an einer Mitarbeit in der o. g. Expertengruppe Interesse haben und sich für eine Nominierung durch die deutsche Bundesregierung bewerben möchten, bitten wir Sie, den beigefügten **Fragebogen** (*Application Form des IPBES-Sekretariats*) auszufüllen und zusammen mit Ihrem **Lebenslauf** (auf englisch) spätestens bis zum **29. November 2023** elektronisch an die deutsche IPBES-Koordinierungsstelle (de-ipbes@dlr.de, Stichwort „IPBES-Nominierung Monitoring-Assessment“) zu senden.

Bitte beachten Sie, dass alle nominierten Expertinnen und Experten für die Teilnahme an den entsprechenden Autorentreffen zur Verfügung stehen müssen, wobei das erste Autorentreffen voraussichtlich im Oktober 2024 stattfinden wird.

Ein von der Bundesregierung eingerichtetes, unabhängiges nationales *ad hoc* Expertengremium wird die Qualifikationen der Bewerberinnen und Bewerber anhand verschiedener Kriterien prüfen. Die Entscheidung dieses Expertengremiums bzgl. Ihrer Nominierung ist abzuwarten, bevor Sie sich über das Webportal von IPBES bewerben können.

Wir möchten Sie einladen, zeitnah unter dem folgenden Link einen *User Account* einzurichten, damit Sie schnell Zugang zu Informationen, Anmeldeformularen sowie Dokumenten von IPBES erhalten können: <https://www.ipbes.net/user/register>.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte unmittelbar an die deutsche IPBES-Koordinierungsstelle unter Mariam.Akhtar-Schuster@dlr.de oder Julia.Kloos@dlr.de.

Wir freuen uns auf Ihre Beteiligung an diesem nationalen Aufruf zur Nominierung von Experten und Expertinnen für das „Monitoring“-Assessment.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

im Auftrag

Verena Klinger-Dering

Dr. Christian Böhm